

punker-Konzert mit »martinique« in der Melanchthonkirche



Eine schöne Sache...

von Ursula Röper

„Martinique“, das sind Martina Baumann, Akkordeon, und Uwe Loda, Saxofon, gaben ein Benefizkonzert zugunsten von Asylanten- und Flüchtlingskindern in Rohrbach zu dem der »punker« zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde eingeladen hatte. Teils eigene Arrangements von Klezmer bis Garbarek, teils auch eigene Kompositionen, die sich in den Klangraum und die Atmosphäre der Kirche einfügten machten den Abend zu einem Ereignis. Das Saxofon wirkte in der Kirche sphärisch, manchmal fremd, gleichzeitig mit einem Klang von großer Klarheit, durch das Akkordeon glänzend ergänzt. So erschienen selbst alte Bekannte wie „Over the rainbow“ in einem völlig neuen Licht. Als Überraschungsgast sang Anne Kloos ein „Oh happy day“. Eine Möglichkeit zum Mitsingen, die das Publikum gerne nutzte.

Der Erlös des Konzerts in Höhe von 600 Euro wurde Frau Sontheim vom sozialen Dienst Rohrbach zur Verfügung gestellt. Das Geld soll Kindern von Asylbewerbern und Flüchtlingen zugute kommen. So können beispielsweise Schulmaterialien und sprachliche Förderung finanziert werden. Da diese Kinder keiner Schulpflicht unterliegen, haben sie auch keinen Anspruch auf dringend benötigte schulische Fördermaßnahmen. Allein in Rohrbach sind davon rund 70 Kinder betroffen.



Kälte draußen, ...



...aber drinnen war es voll und warm.



Danke Martina und Uwe!



...und danke Anne!



Pfarrer Anzinger begrüßt...



...und Ursula Röper verabschiedet.



Dazwischen lag eine schöne Stunde.





Und danach gabs Glühwein.





Bei der Spendenübergabe: Gernot Hois, Pfarrer Anzinger, Ursula Röper, Frau Sontheim vom sozialen Dienst Rohrbach und Martina Baumann